

Zur Prognose und Strukturpolitik, Planung und Bilanzierung

Bei der heutigen Dynamik der Produktivkräfte und der zunehmenden Verflechtung von Wissenschaft und Produktion werden höchste Anforderungen an die volkswirtschaftliche *Strukturpolitik* gestellt. Sie erfordert den rationellsten Einsatz der verfügbaren Arbeitskräfte und materiellen Mittel und die planmäßige Gestaltung der internationalen Arbeitsteilung mit der Sowjetunion und anderen sozialistischen Ländern.

Ausgehend von den *prognostischen Einschätzungen* und unter Anwendung ökonomisch-mathematischer Modelle und Verfahren sowie unter Ausnutzung der modernen Rechentechnik ist es notwendig, Berechnungen mit Varianten sowohl für die Teilbereiche und deren volkswirtschaftliche Verflechtung als auch für die gesamte Volkswirtschaft durchzuführen. Auf dieser Grundlage sind perspektivisch gezielte und in bezug auf Effektivität und Proportionen volkswirtschaftlich zweckmäßige Strukturentscheidungen verbindlich festzulegen.

Die unbedingte Notwendigkeit, den Zuwachs der Produktion ausschließlich durch Steigerung der Arbeitsproduktivität auf der Grundlage der intensiv erweiterten Reproduktion zu erreichen, hebt mit aller Deutlichkeit die Aufgabe hervor, die Investitionen vorrangig in *den* Bereichen und Zweigen der Volkswirtschaft einzusetzen, die Schrittmacher der wissenschaftlich-technischen Revolution sind und wesentlich die Höhe des Zuwachses des Nationaleinkommens bestimmen. Ausgehend von den wissenschaftlichen, technischen und wirtschaftlichen Potenzen der DDR muß sich jeder darüber im klaren sein, daß es uns im Interesse einer hohen Effektivität nicht möglich ist, auf allen Gebieten mit gleicher Intensität und gleichem Kraftaufwand zu forschen und zu produzieren.

Entsprechend ihrer besonderen Rolle bei der Inlandsversorgung und beim Export werden wir die Produktion in der Elektrotechnik/Elektronik und im Maschinenbau schneller als in der Industrie insgesamt steigern und die Warenstruktur wesentlich verändern. Der Maschinenbau muß hochproduktive Maschinen und Ausrüstungen für die komplexe sozialistische Rationalisierung in allen Zweigen der Volkswirtschaft hersteilen sowie den Export durch die vorrangige Entwicklung und Produktion von weltmarktfähigen Erzeugnissen mit langfristiger Absatzperspektive und hoher Rentabilität steigern. Unsere Strukturentscheidungen sind stärker auf die Herstellung kompletter Maschinensysteme und die Erfordernisse der Automatisierung zu richten.